

An alle Erziehungsberechtigten
sowie alle volljährigen Schülerinnen und Schüler

Einladung zum 1. allgemeinen Elternsprechtag 2011/12

24. Oktober 2011

Sehr geehrte Eltern,

im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern wird an allen bayerischen Gymnasien in jedem Schulhalbjahr für die Erziehungsberechtigten aller Schülerinnen und Schüler ein allgemeiner Elternsprechtag angeboten. An unserer Schule findet der erste Elternsprechtag im laufenden Schuljahr am

Dienstag, den 15. November 2011, von 17.30 – 20 Uhr

statt. Ich lade Sie für diesen Abend herzlich in unsere Schule ein. Während der angegebenen Zeit stehen Ihnen alle Lehrkräfte des Peutinger-Gymnasiums zum Gespräch zur Verfügung. Der allgemeine Sprechtag ist in erster Linie für die Eltern gedacht, denen der Besuch der wöchentlichen Lehrersprechstunden wegen beruflicher Verpflichtungen oder aus anderen Gründen nur schwer möglich ist. Die Eltern der 5. Klassen können zwischen 17 und 17.30 Uhr im Biologiesaal 15 Einsicht in Medien zur Sexualerziehung nehmen.

Bitte beachten Sie für die Gespräche folgendes Verfahren:

- Vor den Räumen der Lehrkräfte hängen Terminlisten aus, in die Sie sich eintragen können.
- Für jedes Gespräch ist ein Rahmen von 5 Minuten vorgesehen; Sie können sich aber ggf. auch für zwei Termine eintragen.
- Im Interesse aller anderen Eltern bitte ich Sie darum, die Sprechzeiten, für die Sie sich eingetragen haben, auch pünktlich einzuhalten. Sollte die Zeit im Einzelfall nicht ausreichen, müssten Sie mit der betroffenen Lehrkraft einen gesonderten Termin vereinbaren.
- **Aufgrund entsprechender Erfahrungen aus der Vergangenheit bitte ich Eltern und Lehrkräfte dringend darum, die Gesprächszeit von 5 Minuten nicht zu überschreiten. Es kam in den letzten Jahren immer wieder zu Verzögerungen, was zu berechtigter Missstimmung auf allen Seiten geführt hat.**

Während des Sprechabends sind im Foyer der Schule Mitglieder des Elternbeirats anwesend und stehen für Gespräche und Informationen gerne zur Verfügung. Ebenfalls in der Eingangshalle liegen Fundsachen aus, die sich im Lauf der letzten Monate angesammelt haben. Sie haben die Möglichkeit die Sachen durchzusehen. Die nicht abgeholten Fundsachen werden im Laufe des Novembers entsorgt.

